

htw saar

Zum Umgang mit der Corona-Pandemie (Dienstsanweisung)

– wird regelmäßig an die Lage angepasst –

Stand: 07.12.2021

Dieter Leonhard, Präsident

Georg Maringer, Vizepräsident für Verwaltung und Wirtschaftsführung



Ziele

- Schutz insbesondere der Personen, die sich nicht gegen das SARS-CoV-2-Virus impfen lassen können (objektives Kriterium: fehlende STIKO-Empfehlung)
- Aufrechterhaltung des wissenschaftlichen Diskurses und des direkten Austauschs zwischen Lehrenden und Studierenden
- Erfüllung des Bildungsauftrages bzw. der hoheitlichen Pflichten der Hochschule mittels Lehre und Forschung in weitgehender Präsenz.
- Allgemeiner Gesundheits- und Hygieneschutz der Studierenden und Beschäftigten unter den gegebenen Randbedingungen
- Unterstützung der zuständigen Behörden
- Zeithorizont: Februar 2022

Prämissen

- Zugelassene Impfstoffe zur Herstellung des Individualschutzes liegen in Mengen vor. Impfgelegenheiten gibt es viele ([impfen-saarland.de](https://www.impfen-saarland.de)), auch in der Nähe der htw saar. Zum 06.12.2021 betrug die Impfquote (Erst- und Zweitimpfung) im gesamten Querschnitt der Bevölkerung im Saarland 75,3 %. 20,5 % haben bereits die Booster-Impfung erhalten. Damit liegt das Saarland im Ländervergleich bei vollständigen Impfungen auf Platz 2, bei Booster-Impfungen auf Platz 1.
- Aufgrund der Kontrolle der 3G-Regel am Arbeitsplatz wissen wir, dass die Belegschaft der htw saar über alle Personalgruppen hinweg fast vollständig immunisiert ist (vollst. geimpft od. genesen). Erst-, Zweit- und Booster-Impfungen sind über den Betriebsarzt möglich.
- Aufgrund der Einlasskontrollen schätzt die Hochschule die Impf-/Genesenenquote der Studierenden auf weit über 90 %. Dies deckt sich mit Erkenntnissen anderer Hochschulen.
- Die htw saar hat die Pandemie bislang sehr gut bewältigt. Lehre, Forschung und Verwaltung waren jederzeit voll funktionsfähig. Die Hygiene- und Schutzmaßnahmen griffen vollumfänglich.

Rechtlicher Rahmen

- Wesentlicher rechtlicher Rahmen des „Corona-Betriebes“ der htw saar ist die Verordnung zur Bekämpfung der Corona-Pandemie vom [1. Dezember 2021](#).
- *„(1) Der Hochschulbetrieb (...) der Hochschule für Technik und Wirtschaft des Saarlandes (...) einschließlich des Studien-, Lehr- und Prüfungsbetriebs ist in Präsenzform zulässig, wenn*
 1. *Hygienemaßnahmen nach den Empfehlungen des RKI und den Vorgaben der aktuellen Pandemiepläne der jeweiligen Hochschule sichergestellt sind,*
 2. *in allen geschlossenen Räumen eine medizinische Mund-Nasen-Bedeckung im Sinne des § 2 Absatz 2 getragen wird, die Ausnahmen von der Maskentragepflicht des § 4 Absatz 2 Nummern 1 bis 5 gelten entsprechend,*
 3. *am Präsenzunterricht ausschließlich Personen teilnehmen, die einen 3G-Nachweis im Sinne des § 2 Absatz 1 Satz 1 erbringen.*
- (2) Bei der Durchführung des Lehrbetriebs sind Online-Angebote zu berücksichtigen. Nähere Bestimmungen zur Anpassung von Lehre, Studium und Prüfungen können von der für die jeweilige Hochschule zuständigen Aufsichtsbehörde erlassen werden.“*
- Es gilt weiterhin die SARS-CoV-2-Arbeitsschutzverordnung (Corona-ArbSchV).

3G für Studierende, 3G/2G für Besucher/-innen

3G- Zugangsregelung für Studierende

Zugang zu Gebäuden, Präsenzveranstaltungen sowie den zentralen Einrichtungen (bspw. Mensa, Bibliothek) ist nur Studierenden gestattet, die einen aktuellen **Nachweis „genesen, geimpft, getestet“ (3G)** erbringen können. Die jeweiligen Dokumente (Personalausweis und Impf-/Genesenen-Nachweis oder alternativ Testzertifikat, Details siehe unten) werden von der htw saar beim Zugang bzw. zu Beginn des Unterrichts schwerpunktmäßig kontrolliert, auch mit Hilfe eines Sicherheitsdienstes. Die Lehrenden weisen bitte konsequent in den Veranstaltungen auf die Einhaltung der 3G-Regeln hin. Für Personen, die nicht mit einem in der EU zugelassenen Impfstoff geimpft sind, gilt die Testnachweispflicht. **Nachrichtlich: In den Mensen, die vom Studentenwerk betrieben werden, gilt laut gültiger Corona-Verordnung nun die 2G+ Regel. Daher kann nur noch Essen to go angeboten werden.**

Zugangsregelung für Besucherinnen und Besucher

Für hochschulfremde Personen gilt ebenfalls 3G. Bei der Durchführung hochschulischer Veranstaltungen im Innenbereich kann auf Basis des Hausrechts auch 2G oder 2G+ umgesetzt werden, z.B. bei dynamischem Veranstaltungsgeschehen. Eine etwaige gesonderte Zugangsregelung ist von der Veranstaltungsleitung vor Beginn zu kontrollieren.

Tests für Personen, die nicht den Status geimpft oder genesen haben

Die htw saar akzeptiert nur anerkannte Testzertifikate. Nach der gültigen Corona-Verordnung darf ein PCR-Test längstens 48h zurückliegen, für alle anderen zulässigen Schnelltests gilt eine Gültigkeitsdauer von 24h. Vor den Standorten Alt-Saarbrücken sowie Rotenbühl steht jeweils ein Testzentrum. Tests sind kostenlos.

3G am Arbeitsplatz

Gemäß § 28 IfSG gilt seit dem 24.11. die 3G-Regel am Arbeitsplatz. Das Gesetz gilt für alle tariflich Beschäftigten, alle Beamtinnen/Beamten und Mitglieder der Professorenschaft. Die Mitwirkung ist gesetzlich verpflichtend. Entsprechende Nachweise sind stets mitzuführen.

Erhebung Ist-Stand: Die Abteilungsleitungen, Fakultäts- und Einrichtungsleitungen werden zur Erhebung des Ist-Standes angewiesen, bei den ihnen zugeordneten, bei der htw saar angestellten oder bediensteten Personen (keine Lehrbeauftragte, jedoch inkl. HiWis und htw-Drittmittelbeschäftigte), den Impfstatus zu erheben und mit Hilfe der separat zugesandten Excel-Tabelle zu dokumentieren.

Der Nachweis erfolgt am einfachsten **durch digitale Weiterleitung des letzten Impfbuches über entsprechende Apps (CovPass, Corona WarnApp, AntiCovid)** oder eingescannt (Nachweis Impfung, Auszug aus Impfbuch, aus dem Name und Datum der 2. Impfung hervorgeht), alternativ persönliche Vorsprache. Es ist genesenen oder geimpften Beschäftigten freigestellt, alternativ auch aktuelle Testnachweise anstelle von Impf- oder Genesenennachweisen mitzuführen bzw. vorzulegen.

Delegation der Erhebung ist zulässig, jedoch ist die Richtigkeit der dokumentierten Angaben mit Unterschrift der verantwortlichen Leitung zu bestätigen. Sodann ist die vollständige und unterzeichnete Liste zur Dokumentation per E-Mail an die Personalabteilung, BGM, Frau Monika Welsch, zu senden.

Umsetzung Testpflicht: Diejenigen Personen, die ungeimpft oder noch nicht vollständig geimpft sind, sind seit dem 24.11. gesetzlich verpflichtet, ohne besondere Aufforderung zu Beginn der Arbeitszeit in Präsenz einen Test mit negativem Ergebnis dem/der Vorgesetzten vorzuzeigen (Es gilt auch hier, dass ein PCR-Test längstens 48h zurückliegen darf, für alle anderen zulässigen Schnelltests gilt eine Gültigkeitsdauer von 24h). Die tägliche Kontrolle ist vom Vorgesetzten in einer Tabelle abzuheben und vierzehntägig dem BGM zu übermitteln. Es wird auf die Testzentren an den Standorten CAS und CRB hingewiesen. Tests sind dort kostenlos. Testzeit ist keine Arbeitszeit. Auch Beschäftigte, die sich aus medizinischen Gründen nicht impfen lassen können, unterliegen der Testpflicht. Ein Anspruch ungeimpfter bzw. nicht genesener Beschäftigter auf Arbeit im Homeoffice lässt sich aus § 28b IfSG nicht ableiten.

Impfungen für Studierende und Belegschaft

Unter impfen-saarland.de finden Sie eine Übersicht über Impfangebote des Gesundheitsministeriums sowie Informationen, um einen Impftermin bei der niedergelassenen Ärzteschaft zu vereinbaren.

Eine Impfung in der Arbeitszeit ist jederzeit möglich.

Erst-, Zweit- und Booster-Impfungen sind über den Betriebsarzt der htw saar möglich. Beachten Sie bitte die gesonderten Informationen des Betrieblichen Gesundheitsmanagements.

Die htw saar empfiehlt Beschäftigten und Studierenden auch weiterhin die Impfung gegen das SARS-CoV-2-Virus. Personen, die nicht mit einem in der EU zugelassenen Impfstoff geimpft sind, benötigen gemäß Rechtslage und unter Berücksichtigung der altersentsprechenden Impfempfehlungen eine erneute Impfserie mit zugelassenen Impfstoffen, um in der EU den Status als Geimpfte zu erlangen.

Die htw saar empfiehlt ausdrücklich die „Booster-Impfung“, um den Individualschutz zu erhöhen und die Verbreitung des Virus weiter einzudämmen.

Personal I

- Für alle tariflich Beschäftigten gilt grundsätzlich die Dienstvereinbarung Homeoffice. Auf Basis des § 28 IfSG empfiehlt die htw saar ihren Beschäftigten, dieses Angebot in Anspruch zu nehmen, sofern die betrieblichen Belange dies erlauben.
- Bei Auftreten von Covid19-/Erkältungs-Symptomen (siehe Abschnitt Krankheit/Quarantäne) oder bei angeordneter Quarantäne werden die Beschäftigten angehalten, sofern keine Arbeitsunfähigkeit vorliegt, vorübergehend und in Abstimmung mit der/dem Vorgesetzten im Homeoffice zu arbeiten bis durch einen zeitnahen Test eine Corona-Infektion ausgeschlossen bzw. die Quarantäne aufgehoben wird.
- Lohnfortzahlung: Seit dem 1. November 2021 erhalten Beschäftigte i.d.R. keine staatliche Unterstützung mehr, wenn sie wegen Coronaverdachts/Kontaktperson in Quarantäne müssen und nicht geimpft sind (§ 56 Abs.1 Satz 4 IfSG). Die Hochschule prüft die Voraussetzungen im Einzelfall.
- Die htw saar hinterfragt die persönlichen Gründe nicht, wenn sich ein/e Beschäftigte/r bzw. ein Mitglied der Professorenschaft trotz vorliegender STIKO-Empfehlung nicht gegen das SARS-CoV-2-Virus impfen lassen möchte. Eine Nichtimpfung trotz vorliegender STIKO-Empfehlung begründet jedoch kein herausgehobenes Schutzbedürfnis.

Personal II

- Die htw saar bietet Unterstützung bei der Kinderbetreuung im Notfall und berät auch in Fällen der Pflege von Angehörigen. Ansprechpartnerin ist die Leiterin des Familienbüros Frau Sandra Wiegand (-680).
- Infektionen mit dem Coronavirus sowie Quarantäneanordnungen etc. sind sofort zu berichten an die

Funktions-Mailadresse corona@htwsaar.de.

Die Adresse wird gelesen von Herrn Bischoff, Frau Welsch, Herrn Maringer (VP-W) und Frau Heim (Referentin des VP-W). Alle weiteren ggf. notwendigen Schritte leitet die Hochschulleitung zentral ein.

- **Ansprechpartner zur Umsetzung des Pandemieplans: Arbeitsschutz: Herr Bischoff (-99050), BGM: Frau Welsch (-99121)**
- **Ansprechpartner Kontakt zum Sicherheitsdienst: Herr Schmid (-130), Herr Degen (-745)**
- Auf Basis der Reiseempfehlungen des Auswärtigen Amtes, der Informationen über sogenannte inländische Risikogebiete, des Infektionsschutzgesetzes sowie der gesetzlichen Bestimmungen für Reiserückkehrer sind **Dienstreisen und Exkursionen** grundsätzlich möglich. Untersagt sind Dienstreisen und Exkursionen in Virusvariantengebiete und Hochrisikogebiete.

Personal III

Krankheit/Quarantäne/Genesene

Grundsatz: Wer sich krank fühlt, bleibt zuhause!

Quarantäne: Bei Infektionen bzw. Kontakt zu infizierten Personen trifft das zuständige Gesundheitsamt die Entscheidung über eine Quarantäne. Betroffene Beschäftigte bzw. Mitglieder der Professorenschaft melden sich bei der Personalabteilung (corona@htwsaar.de).

Symptome: Sollten Sie Covid19-typische Symptome, insbesondere Fieber, Husten und Beeinträchtigungen des Geschmacks-/Geruchssinnes feststellen, bleiben Sie zuhause und kontaktieren Sie unverzüglich telefonisch den Hausarzt. Personen, die sich mit Covid19-Symptomen auf dem Campus befinden, ob beschäftigt oder studierend, werden von dem/der Vorgesetzten, dem/der Lehrenden bzw. dem/der Beratenden höflich aufgefordert, den Campus zu verlassen und unverzüglich den Hausarzt telefonisch zu kontaktieren.

Genesene: Covid19-Genesene reihen sich, ggf. in Absprache mit den Vorgesetzten, eigenverantwortlich wieder in den Betrieb der Hochschule ein. Sie haben freien Zutritt.

Sonstige Regelungen I

Die Art der Durchführung von internen Gremiensitzungen der htw saar wird kurzfristig festgelegt und mit dem Versand der Einladung kommuniziert (online/Präsenz). Fachveranstaltungen, Konferenzen etc. können in Präsenz stattfinden. **Die Hochschulleitung empfiehlt jedoch dringend, die Notwendigkeit von nichtcurricularen Veranstaltungen und Aktivitäten in der aktuellen Situation kritisch zu hinterfragen.** Zur Abstimmung eines spezifischen Hygienekonzepts wenden Sie sich bitte an die Abteilung Veranstaltungen und M., Herrn Dirk Neuhof, dirk.neuhof@htwsaar.de. Lehrveranstaltungen bedürfen keines gesonderten Hygienekonzeptes.

Kontaktnachverfolgung Lehre

Alle Dozierenden, die im Wintersemester 2021/22 eine Lehrveranstaltung ganz oder zum Teil in Präsenz abhalten, müssen hierzu **verpflichtend** einen Moodle-Kurs erstellen lassen. Die Kursanlage muss unter moodlesupport@htwsaar.de beantragt werden. Vor oder während der ersten Lehrveranstaltung eines Moduls in Präsenz müssen sich die Studierenden in den zugehörigen Moodle-Kurs einschreiben. Die Dozierenden müssen ihre Studierenden während der Lehrveranstaltung darauf nachdrücklich hinweisen.

Sonstige Kontaktnachverfolgungen

Die Dokumentation der Anwesenheit in der Bibliothek, bei Laborpraktika o. ä. Angeboten, die eigenverantwortlich bzw. zu unterschiedlichen Zeiten wahrgenommen werden, erfolgt mittels Papier oder per QR-Codes in den Räumen. Daten auf Papier sind vier Wochen aufzubewahren.

Die htw saar setzt auf Empfehlung der Landesregierung und zusätzlich zur Kontaktnachverfolgung per Moodle die Luca-App (CGB) bzw. die Corona-Warn-App (CAS, CRB, HTZ) ein.

Sonstige Regelungen II

Präsenz und digitale Lehre

Die htw saar möchte sicherstellen, dass die **Lehrenden wieder am Campus vor Ort sind**, um aus der Hochschule wieder einen **Ort der Begegnung** zu machen. Auf der anderen Seite wollen wir unsere „Lessons learned“ aus der digitalen Lehre nicht vernachlässigen.

Bei der Kompetenzvermittlung sollte daher geprüft werden, inwieweit **eine digitale Lehr- und Lernunterstützung** sinnvoll ist. Diese kann sowohl während der Präsenzphasen zum Einsatz kommen als auch in asynchronen Lehr-/Lernszenarien.

Bei der Veranstaltungsplanung ist zu berücksichtigen, dass Studierende nur schwerlich von der Präsenz direkt in eine Online-Veranstaltung wechseln können, so dass die Organisation der Veranstaltungen einer besonderen Aufmerksamkeit der Fakultäten bedarf.

Hochschulsport und Chor

Es gelten die spezifischen Regelungen der saarl. Corona-Verordnung für den Breitensport bzw. Chorproben.

Persönliche Hygiene I

Die folgenden Hygiene- und Schutzmaßnahmen sind von Beschäftigten und Studierenden gleichermaßen zu beachten:

- Es wird **empfohlen**, wenn möglich Abstand zu halten (im Idealfall mindestens 1,5 m)
Dies gilt insbesondere in den Fahrstühlen.
- keine persönlichen Berührungen, Umarmungen und kein Händeschütteln
- Händehygiene: regelmäßig und sorgfältig mindestens 20 Sekunden lang die Hände mit Flüssigseife waschen (siehe Aushänge/infektionsschutz.de) insbesondere vor dem Essen, nach dem Toilettenbesuch sowie wenn öffentlich zugängliche Gegenstände angefasst wurden
- mit den Händen nicht das Gesicht, insbesondere die Schleimhäute von Mund, Augen und Nase berühren
- ggf. Händedesinfektion an den Hygienestationen im Eingangsbereich der Gebäude
- öffentlich zugängliche Gegenstände wie Türklinken oder Fahrstuhlknöpfe möglichst nicht mit der vollen Hand bzw. den Fingern anfassen
- Husten- und Niesetikette beachten: Husten und Niesen in die Armbeuge und größtmöglichen Abstand halten, am besten wegrehen

Persönliche Hygiene II

Die Aushänge „Die zehn wichtigsten Hygienetipps“ als Plakat in Deutsch, Englisch und Französisch flächendeckend an allen Standorten, des Piktogramms „Händewaschen 5 Schritte“ in allen sanitären Anlagen und die Aussendung des Films Nr. 6 zu Corona, BzGA auf den Infobildschirmen werden beibehalten.

The image shows three posters from 'infektionsschutz.de' providing hygiene advice. The first poster, 'The Top Ten tips for hygiene', lists ten tips in German, English, and French. The second poster, 'Piktogramme Händewaschen - 5 Schritte', shows five steps for handwashing with icons and text in German and English. Both posters include the 'BY-NC-ND' logo and the source 'Quelle: Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung (BzgA) | Stand: 2016'.

infektionsschutz.de
Wissen, was schützt.

Preventing infections:
The Top Ten tips for hygiene
We encounter many germs such as viruses and bacteria in everyday life. Simple measures can help protect ourselves and others from infectious or contagious diseases.

- 1. Wash your hands regularly**
 - After you come home
 - Before and while you are preparing food
 - Before meals
 - After visiting the toilet
 - After blowing your nose, coughing or sneezing
 - Before and after contact with sick persons
 - After contact with animals
- 2. Avoid close contact with others while you are infectious**
 - Stay in a separate room and, where possible, use a separate toilet
 - Do not share tableware or towels with other people
- 3. Keep your hands away from your face**
 - Don't touch your mouth, eyes or nose with unwashed hands
- 4. Clean your home**
 - Regularly clean your kitchens and bathroom in particular with household detergents
 - Ensure cleaning cloths can dry out properly after use and replace them often
- 5. If you are ill, stay away from others**
 - Rest and recover at home
 - Avoid close contact with others while you are infectious
 - Stay in a separate room and, where possible, use a separate toilet
 - Do not share tableware or towels with other people
- 6. Protect your home**
 - Clean out and kitchen utensils with hot water and a detergent – or in the dishwasher
 - Wash dishcloths, cleaning cloths, hand towels, linens, bedclothes and underwear at a minimum of 60 °C
- 7. Keep your home clean**
 - Regularly clean your kitchens and bathroom in particular with household detergents
 - Ensure cleaning cloths can dry out properly after use and replace them often
- 8. Wash tableware and clothing using a hot cycle**
 - Clean cutlery and kitchen utensils with hot water and a detergent – or in the dishwasher
 - Wash dishcloths, cleaning cloths, hand towels, linens, bedclothes and underwear at a minimum of 60 °C
- 9. Wash tableware and clothing using a hot cycle**
 - Clean cutlery and kitchen utensils with hot water and a detergent – or in the dishwasher
 - Wash dishcloths, cleaning cloths, hand towels, linens, bedclothes and underwear at a minimum of 60 °C
- 10. Wash tableware and clothing using a hot cycle**
 - Clean cutlery and kitchen utensils with hot water and a detergent – or in the dishwasher
 - Wash dishcloths, cleaning cloths, hand towels, linens, bedclothes and underwear at a minimum of 60 °C

Prévenir les infections :
Les 10 conseils d'hygiène les plus importants
Chaque jour, nous sommes confrontés à une multitude d'agents pathogènes tels que virus et bactéries. Quelques mesures d'hygiène très simples contribuent à prévenir les maladies infectieuses.

- 1. Se laver régulièrement les mains**
 - lorsque vous rentrez à la maison,
 - avant et pendant la préparation des repas,
 - avant les repas,
 - après un passage aux toilettes,
 - après s'être mouché le nez, après avoir toussé ou éternué,
 - avant et après un contact avec une personne malade,
 - après un contact avec des animaux.
- 2. Se laver minutieusement les mains**
 - mettez les mains sous l'eau courante,
 - frottez de toutes parts avec le savon,
 - lavez 20 à 30 secondes,
 - rincez sous l'eau courante,
 - séchez avec une serviette propre.
- 3. Ne pas passer ses mains sur le visage**
 - Ne passez pas vos mains sur votre visage, votre nez ou vos yeux sans les avoir lavés.
- 4. Bien tousser et éternuer**
 - Lorsque vous tousssez ou éternuez, tenez l'écart ou étirez-vous de votre entou-
 - rrez. Utilisez un mouchoir ou votre coude
 - nez et la bouche.
- 5. En cas de maladie, se tenir à l'écart**
 - Restez dans une pièce à l'écart et utilisez, dans la mesure du possible, des toilettes séparées.
 - N'utilisez pas les mêmes couverts et serviettes de toilette que d'autres personnes.
- 6. Protéger les plaies**
 - Couvrez les plaies avec un pansement ou un bandage.
- 7. Veiller à la propreté à la maison**
 - Nettoyez en particulier la cuisine et la salle de bains régulièrement avec des produits ménagers courants.
 - Après utilisation, laissez sécher les chiffons et chargez-les régulièrement.
- 8. Traiter les aliments de manière hygiénique**
 - Conservez les aliments sensibles au froid au réfrigérateur.
 - Coupez le contact entre les produits crus et les aliments consommés crus.
 - Faites cuire la viande à 70 °C minimum.
 - Lavez minutieusement les fruits et légumes.
- 9. Laver la vaisselle à chaud**
 - Nettoyez vaisselle et ustensiles à l'eau chaude avec un produit vaisselle ou bien au lave-vaisselle.
 - Lavez les éponges et chiffons ainsi que les torchons, serviettes, gants de toilette, draps de lit et sous-vêtements à 60 °C minimum.
- 10. Aérer régulièrement**
 - Aérez les pièces fermées plusieurs fois par jour pendant quelques minutes.

Piktogramme Händewaschen - 5 Schritte

- Nass machen
- Rundum einseifen
- Zeit lassen
- Gründlich abspülen
- Sorgfältig abtrocknen

infektionsschutz.de
Wissen, was schützt.

BY-NC-ND

Quelle: Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung (BzGÄ) | Stand: 2016

Persönliche Hygiene III / Maskenpflicht

- In allen geschlossenen Räumen der htw saar (auch in angemieteten Räumen, bei Besprechungen, Konferenzen etc.) ist eine medizinische Mund-Nasen-Bedeckung verpflichtend zu tragen, auch bei Vorlage eines 3G/2G-Nachweises aller anwesenden Personen.
- Medizinische Gesichtsmasken sind OP-Masken, KN95/N95, FFP2 oder höher. Die htw saar stellt Beschäftigten sowie Professorinnen und Professoren medizinische Schutzmasken zur Verfügung. Diese werden über die Fakultätssekretariate bzw. die Abteilungsleitungen bei Bedarf/Wunsch verteilt.

Raumhygiene I

- Schlangen bei Ein- und Ausgängen sind zu vermeiden.
- Wo sinnvoll und geboten werden weiterhin Trennwände („Spuckschutz“) verwendet.
- Räume sind, sofern möglich, regelmäßig und richtig zu lüften, um den Austausch der Raumluft zu verbessern. Mehrmals täglich, mindestens nach jeder Unterrichtseinheit, ist eine Stoßlüftung bzw. Querlüftung durch vollständig geöffnete Fenster über mehrere Minuten vorzunehmen.
- Die vorgenannten Regeln werden weiterhin auf mehreren Kanälen dauerhaft kommuniziert, z. B. mittels Plakaten, Bodenaufklebern und Aufstellern.
- Der hohe Grundstandard in der Reinigung an der htw saar wird beibehalten, darüber hinaus werden Schwerpunkte gebildet. Das Vorhandensein von Seifen in den sanitären Anlagen wird in engen Zeitabständen, ggf. mehrmals täglich, geprüft.

Raumhygiene II

Übersicht über größere raumluftechnische Anlagen an der htw saar:

Standort	Gebäude	Betrieb	Bemerkungen
CAS	Geb. 5	Frischluft	großer Hörsaal 5206
	Geb. 6		keine RLT-Anlage für das Gebäude, lediglich Klimatisierung von einigen Räumen
	Geb. 7	Mischluft	z. Zt. nicht im Betrieb, wird ertüchtigt, Vergabe ist erfolgt
	Geb. 8	Frischluft	wird ertüchtigt, Vergabe ist erfolgt
	Geb. 9	Frischluft	wird ertüchtigt, Vergabe ist erfolgt
	Geb. 10	Frischluft	gesamtes Gebäude
	Geb. 11	Frischluft	gesamtes Gebäude
CRB	Geb. A	Frischluft	Lesesaal der Bibliothek/Etagenhörsaal AE 07 /Etagenhörsaal AE 08
	Geb. B	Frischluft	Mensa mit Speise- und Essraum
	Geb. C	Frischluft	Aula und Flure Aula
	Geb. D		Gebäude noch nicht freigegeben (wenn dann nur der Senatssaal)

Die raumluftechnischen Anlagen werden grundsätzlich auch im Winter 2021/2022 mit Frischluft betrieben.

Die htw saar setzt in wenigen, lüftungstechnisch problematischen und besonders stark frequentierten Räumen Raumlufreinigungsgeräte hohen technischen Standards ein.

Gefährdungsbeurteilung und Hygienekonzept

Nützliche Quellen

- Der Pandemieplan der htw saar, der schon zu Beginn der Pandemie als Muster für zahlreiche weitere Einrichtungen diente, umfasst sowohl die Gefährdungsbeurteilung (Corona-ArbSchV) als auch das Hygienekonzept der htw saar in der jeweils aktuellsten Fassung.
- www.corona.saarland.de
- Verordnung zur Bekämpfung der Corona-Pandemie [vom 1. Dezember 2021](#) (bzw. die jeweils gültige Neufassung dieser Verordnung), insb. Teil 5 Hochschul- und Prüfungswesen § 13 Form des Studien-, Lehr- und Prüfungsbetriebes an Hochschulen, staatlich anerkannten Berufsakademien und wissenschaftlichen Forschungseinrichtungen
- www.bmas.de/DE/Service/Gesetze-und-Gesetzesvorhaben/sars-cov-2-arbeitsschutzverordnung.html
- www.rki.de/DE/Content/InfAZ/N/Neuartiges_Coronavirus/Risikogebiete_neu.html
- www.regionalverband-saarbruecken.de/corona/kontaktpersonen
- www.regionalverband-saarbruecken.de/fileadmin/RVSBR/Gesundheit/Hygiene/Corona/Info_Corona_Kontaktpersonen.pdf

**Vielen Dank für Ihren Einsatz
und bleiben Sie bitte gesund!**

Ihr Präsidium